

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 111 (1985)
Heft: 27

Artikel: PC-7 : Pax Confoederatio Sieben
Autor: Gerber, Ernst P. / Steger, Hans Ulrich
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-613169>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

PC-7

Pax Confoederatio Sieben

Von Ernst P. Gerber

PC-7, Schweizer Produkt. Ein Flugzeug und kein Kampfflugzeug. Auch die Ersatzteile sind kein Kriegsmaterial.

Sagt man.

Was in Guatemala, Iran, Irak aus dem PC-7 gemacht wird – sind wir verantwortlich dafür?

Blick weg und hin auf unsere Ausfuhrbilanz.

Eine schöne Bilanz.

Das muss so sein.

Um Arbeitsplätze zu sichern.
Um den technologischen Anschluss nicht zu verpassen.
Um die Exportwirtschaft zu stärken.
Um die Flugzeugindustrie zu erhalten.

PC-7, ein Flugzeug und kein Kampfflugzeug. Auch die Ersatzteile sind kein Kriegsmaterial.

Sagt man.

PC-7, Pax Confoederatio Sieben.

Unser Siebnerrat ist sich siebenfach einig:
Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, sagt Herr Delamuraz.

Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, verdeutlicht Herr Schlumpf.

Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, präzisiert Herr Furgler.

Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, bestätigt Herr Stich.

Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, unterstreicht Herr Egli.

Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, sekundiert Herr Aubert.

Die Schweiz ist als Waffenexportland verhältnismässig unbedeutend, beteuert Frau Kopp.

Im Jahr 1984 lieferte die Schweiz bloss für 392 Millionen Franken Kriegsmaterial ins Ausland.

Richtig, eine reine Mengenfrage.

PC 007: Ablasstgeprüft



Der Pilatus Ponti PC 007 darf weiterhin als friedliches Kriegsspielzeug exportiert werden, allerdings erst nach Einbau von Seelen-Katalysator und zentralschweiz. Gewissens-Schleudersitz.